



**Datenschutzhinweise zum Bürger\*innenrat zur Stadtentwicklung**  
(Stand April 2024)  
gemäß Artikel 13 und 14 Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO)

**Datenschutzhinweise des Referats für Stadtplanung und Bauordnung**

Diese Datenschutzhinweise informieren Sie über die Erhebung und Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten durch das Referat für Stadtplanung und Bauordnung, informieren Sie über Ihre Rechte und versetzen Sie in die Lage, über den Umgang mit Ihren personenbezogenen Daten informiert zu entscheiden.

**Verantwortlicher für die Datenverarbeitung**

ist die Landeshauptstadt München, die Sie unter folgenden Kontaktdaten erreichen:

Landeshauptstadt München  
Marienplatz 8  
80331 München  
Telefon: 115 (Einheitliche Behördennummer)  
E-Mail: [rathaus@muenchen.de](mailto:rathaus@muenchen.de)

Die\*Den Behördlichen Datenschutzbeauftragte\*n erreichen Sie unter der oben genannten Postadresse mit dem Zusatz „Datenschutzbeauftragte der LHM“, unter der oben genannten Telefonnummer oder unter [datenschutz@muenchen.de](mailto:datenschutz@muenchen.de)

**Auftragnehmer\*in**

Zur Unterstützung bei der Durchführung des Bürger\*innenrats zur Stadtentwicklung wird folgende\*r Auftragnehmer\*in eingesetzt:

Bietergemeinschaft experience consulting GmbH und zebra log GmbH, vertreten durch  
experience consulting GmbH  
Herzog-Heinrich-Straße 32  
80336 München

Mit dem\*r Auftragnehmer\*in wurde eine Vereinbarung gemäß Artikel 28 Absatz 3 DSGVO abgeschlossen.

**Zwecke und Rechtsgrundlagen der Datenverarbeitung**

Das Referat für Stadtplanung und Bauordnung der Landeshauptstadt München wurde vom Stadtrat am 28. Juli 2021, Sitzungsvorlage Nr. 20-26 / V03346, beauftragt, einen Bürger\*innenrat mit 100 zufällig ausgewählten Münchner\*innen durchzuführen. Die Teilnahme



ist freiwillig. Das Kreisverwaltungsreferat der Landeshauptstadt München, Hauptabteilung II, Bürgerangelegenheiten, hat Ihre Meldedaten aufgrund der Bestimmungen des § 37 Absatz 1 in Verbindung mit § 34 Absatz 1 des Bundesmeldegesetzes (BMG) unter Einhaltung der datenschutzrechtlichen Bestimmungen an das Referat für Stadtplanung und Bauordnung zur Ermittlung einer zufälligen Auswahl von Münchner Bürger\*innen weitergegeben. Die Daten wurden unter Einhaltung der datenschutzrechtlichen Bestimmungen zur Erledigung einer öffentlichen Aufgabe (Artikel 13 IV, II, 6 Absatz 1 e DSGVO, Artikel 6 GO) weitergegeben. Die Daten wurden unter Berücksichtigung der dieser Öffentlichkeitsbeteiligungen zugrunde liegenden Parameter ausgewählt.

Diese Daten verarbeiten wir, um zur Erfüllung der in der Zuständigkeit des Verantwortlichen liegenden Aufgaben (Artikel 6 Absatz 1 Satz 1 Buchstabe e DSGVO in Verbindung mit § 3 BDSG) einmalig mit Ihnen postalisch in Kontakt treten zu können.

Die von Ihnen bei der Rückmeldung im Fragebogen mitgeteilten Daten einschließlich Ihrer Kommunikationsdaten (Name, Adresse, Telefonnummer, E-Mailadresse) verarbeiten wir, um mit Ihnen in Kontakt treten zu können, sowie zur Erfüllung der in der Zuständigkeit des Verantwortlichen liegenden Aufgaben (Artikel 6 Absatz 1 Satz 1 Buchstabe e DSGVO in Verbindung mit § 3 BDSG), insbesondere zur Durchführung des Bürger\*innenrats zur Stadtentwicklung sowie der Evaluation des Prozesses.

Für über die Aufgabenerfüllung hinausgehende, bestimmte Zwecke holen wir Ihre Einwilligung nach Artikel 6 Absatz 1 Satz 1 Buchstabe a DSGVO ein.

### **Dauer der Datenspeicherung**

Ihre Daten werden gelöscht, sobald sie für die oben genannten Zwecke nicht mehr erforderlich sind, also nach Beendigung des Bürger\*innenrats zur Stadtentwicklung.

Bei Personen, die ein Einladungsschreiben erhalten haben, werden die Daten zum Zwecke des einmaligen postalischen Kontaktes im Rahmen der Zufallswahl gespeichert. Nach Abschluss der Zufallswahl für den Bürger\*innenrat zur Stadtentwicklung löschen wir Ihre Daten unverzüglich.

### **Betroffenenrechte**

Sie können unter der oben genannten Adresse Auskunft (Artikel 15 DSGVO) über die zu Ihrer Person gespeicherten Daten sowie unter bestimmten Voraussetzungen die Berichtigung (Artikel 16 DSGVO) oder die Löschung (Artikel 17 DSGVO) Ihrer Daten verlangen. Ihnen kann weiterhin ein Recht auf Einschränkung der Verarbeitung (Artikel 18 DSGVO) Ihrer Daten sowie ein Recht auf Herausgabe (Artikel 20 DSGVO) der von Ihnen bereitgestellten Daten in einem strukturierten, gängigen und maschinenlesbaren Format zustehen.

Die von Ihnen erteilte Einwilligung zur Verarbeitung personenbezogener Daten für bestimmte Zwecke können Sie jederzeit mit Wirkung für die Zukunft widerrufen (Artikel 7 Absatz 3 DSGVO). Bitte beachten Sie, dass in diesem Falle eine weitere Bearbeitung eines Anliegens unter Umständen nicht mehr möglich ist.

Sie haben ferner das Recht, aus Gründen, die sich aus Ihrer besonderen Situation ergeben, rechtmäßigen und auf gesetzlicher Grundlage erfolgenden Datenverarbeitungen zu widersprechen (Artikel 21 DSGVO). Das Widerspruchsrecht besteht nicht, soweit an der Verarbeitung ein zwingendes öffentliches Interesse besteht, welches Ihre Interessen überwiegt oder eine Rechtsvorschrift zur Verarbeitung verpflichtet.

Weiterhin haben Sie die Möglichkeit, sich an die Datenschutzaufsichtsbehörde zu wenden. Die zuständige Aufsichtsbehörde ist:

Bayerischer Landesbeauftragte für den Datenschutz  
Wagmüllerstraße 18  
80538 München  
E-Mail: [poststelle@datenschutz-bayern.de](mailto:poststelle@datenschutz-bayern.de)